

	<p>Objekt: Schenkel, Friedrich: Kaiserin Auguste Victoria</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Brandenburg-Preußen</p> <p>Inventarnummer: 18238761</p>
--	---

## Beschreibung

Zweiseitiger, ovaler Bronzeguss, Hersteller: Medaillenmünze Arthur Tauer, Berlin. Keine Randpunze (DS 41). - Kaiserin Auguste Viktoria war während des Ersten Weltkrieges in verschiedenen karitativen Organisationen tätig (Rot-Kreuz-Gesellschaft, Vaterländischer Frauenverein) und kümmerte sich um das Lazarettwesen.

Vorderseite: Büste der deutschen Kaiserin und Königin von Preußen Auguste Viktoria mit Schleier nach links.

Rückseite: Darstellung der Labsal und Trost spendenden Samariterin. Unten rechts die Signatur F SCHENKEL.

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; gegossen
Maße:	Gewicht: 475.00 g; Durchmesser: 110x81 mm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1915
	wer	Friedrich Schenkel (1877-)
	wo	Brandenburg
Hergestellt	wann	1915
	wer	Berliner Medaillenmünze L. Ostermann
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Berliner Medaillenmünze L. Ostermann
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Auguste Viktoria von Preußen (1858-1921)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Frau
- Krieg
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand

## Literatur

- W. Steguweit, Das Münzkabinett der Königlichen Museen zu Berlin und die Förderung der Medaillenkunst. Künstlerbriefe und Medaillenedition zum Ersten Weltkrieg. Das Kabinett 5 (1998) Nr. 158 (dieses Stück)..